

## OCZ Covid-19 Schutzkonzept

### Zweck:

**Absolute Sicherheit vor einer Infektion mit Covid-19 oder einem anderen Atemwegsvirus kann man nicht gewährleisten. Zweck dieses Schutzkonzepts ist es, die Gefahr einer Infektion für Chormitglieder, den Dirigenten, die Stimmbildnerin und für die Korrepetitoren zu senken.**

### Vorbereitung:

#### Ausmessen des Probelokals:

Der Probesaal und der Garten werden ausgemessen. Die Bestuhlung wird ausprobiert. Die maximale Probeneteilnehmerzahl im Saal beträgt circa 28 Personen plus Dirigent.

#### Erkrankte bzw. symptomatische Chormitglieder:

- **Möglicherweise mit Covid-19 infizierte Chormitglieder, die folgende Erkrankungssymptome selbst haben oder in deren nächsten Umgebung die folgenden Symptome aufgetreten sind, kommen auf keinen Fall zu der Probe:**
  - **Fieber über 38°C**
  - **Subfebrile Temperatur (37.5-38.0°C)**
  - **Gliederschmerzen**
  - **Halsweh**
  - **Schnupfen**
  - **Husten**
  - **Plötzlicher Geschmackssinn- oder Geruchssinnverlust**
- Wer solche Symptome verspürt, folgt den Weisungen des BAG, d.h. begibt sich in Selbst-Quarantäne und lässt sich testen.
- Gilt auch, wenn das Chormitglied glaubt, es habe eine harmlose Erkältung.
- Ist sich ein Chormitglied nicht sicher, ob jemand im eigenen Umfeld Symptome entwickelt hat, kommt es nicht zur Probe, bis der Verdacht im Umfeld ausgeräumt ist.
- Bei Unsicherheit bzgl. Teilnahme an einer Probe bzw. wegen Maskentragen: Telefonische Kontaktaufnahme mit Benedetta Rei 079 796 96 20 oder Pete Scollar 079 751 89 90.

#### Symptomfreie Probeneteilnehmer/innen:

- Jede/r bringt für die Probe 2 Hygienemasken mit. Diese gibt es bei Supermärkten.
- Jede/r darf eigene Verpflegung bzw. Getränke (z.B. Thermoskanne, PET-Flasche) mitbringen.

#### Aufstellungsteam:

- Fünf Chormitglieder bilden das «Aufstellungsteam».
- Wenn möglich: stets die gleichen fünf Personen, damit eine Routine entsteht.
- Sie kommen 20 Minuten vor der Probe zur Vorbereitung.
- Sie bleiben bis zum Ende der Probe zum Aufräumen und zur Nachbereitung.

#### Benötigte Sachen, aufzubewahren in der Materialbox, für die eine Person verantwortlich ist:

1. Checkliste Aufstellungsteam
2. Schreibzeug
3. Registrierliste
4. Mobiltelefon mit Kamera
5. Materialbox als Sammelgefäss für nachfolgendes Schutzmaterial

6. Zwei Boxen einfache Hygienemasken zur Verwendung
7. Drei Flaschen Handdesinfektionsmittel, z.B. aus einem Supermarkt, am besten Pumpspender
8. Zwei Boxen Papier-Wegwerftücher
9. Desinfektions-Swipes für die Klaviertasten («Mikrocid sensitive wipes premium», alkoholfrei extra für die Klaviertasten)
10. Zwei Zollstöcke oder Metermassbänder
11. Geschlossener Kehrrichteimer
12. Schutzvisier und/oder FFP-Maske mit Ventil sowie Schutzbrille für den Dirigenten; zu verwenden nach seiner Wahl
13. Schutzbrille für den Dirigenten
14. Malerkreppband zum Markieren von Klavier- & Stuhlpositionen
15. 2 Schilder Eingang Chor
16. 2 Schilder Ausgang Chor
17. 35 Liter Kehrrichtsäcke

#### Aufstellung der Tische & Bestuhlung, Belüftung:

- Das Aufstellungsteam stellt Stühle und Tische auf.
- Die Regenradarvorhersage ist zu beachten und allenfalls mit dem Dirigenten abzustimmen:
  - Bei gutem Wetter Probe eventuell draussen bis maximal 21:45 Uhr wegen der Nachtruhepflicht
  - Bei schlechtem, kaltem Wetter/Regen drinnen
- Entfernung zwischen den Stühlen beträgt möglichst jeweils 2 Meter in alle Richtungen, d.h. von jedem Stuhl aus 1 Meter Abstand nach vorn, nach hinten und nach beiden Seiten
- Abstand zum Dirigenten: möglichst 3 bis 4 Meter.
- Aufstellungsteam desinfiziert mit Desinfektionsmittel und Wegwerftüchern Türgriffe der Eingangstür, der Fenstergriffe, der Verbindungstüren, und der Türen zu den WCs und die Verbindungstüren in den WCs.
- Bei Probe im Saal werden stets ein bis zwei Fenster geöffnet, und eine Glastür zum Vorraum, möglichst ohne dabei unangenehmen Durchzug zu erzeugen.

#### Verhalten Chormitglieder am Eingang:

- Eintritt der Chormitglieder durch die reguläre Eingangstüre des KGH Balgrist; diese Tür nicht als Ausgang benutzen.
- Dort steht ein Registriertisch mit Anwesenheitsblättern.
- Alle Teilnehmer müssen sich wegen des vom BAG geforderten Kontakt-Tracings mit Namen und Telefonnummer, am besten mit der Mobiltelefonnummer eintragen.
- Am Registriertisch steht eine Person des Aufstellungsteams. Sie kontrolliert, dass alle Probenteilnehmer/innen sich eintragen und gibt Instruktionen zu den weiteren Schritten: Hände waschen oder desinfizieren, Hygienemaske anlegen.
- Die Garderobe wird nicht benutzt. Mäntel, Jacken etc. sind an den eigenen Platz mitzunehmen.
- Nach Registrierung Hände waschen ODER an einem weiteren Tisch, wo zwei Desinfektionsmittelspender stehen, desinfizieren.
- Danach Hygienemaske anlegen.
- Persönliche Utensilien (z.B. Noten etc.) und Verpflegung stets am eigenen Sitzplatz aufbewahren oder ggf. nach draussen zur Freiluftprobe mitführen.

**Besondere Schutzmassnahme für den Dirigenten, die Stimmbildnerin**

- Der Dirigent / die Stimmbildnerin reinigt die Flügel- bzw. Klaviertasten mit speziellen Desinfektionswipes vor Beginn der Probe und nach Ende der Probe.
- Der Dirigent / die Stimmbildnerin ist, weil er/sie vorne in der Singrichtung des Chors steht / sitzt, exponiert.
- Choristen schützen den Dirigenten bzw. die Stimmbildnerin, indem sie die Hygienemaske tragen.
- Der Dirigent / die Stimmbildnerin kann ein Visier mit oder ohne Hygienemaske oder eine FFP-Maske mit Ventil mit Schutzbrille tragen.

**Probenablauf & Verhalten der Proben Teilnehmer/innen:**

- Vor Beginn der Probe wird die Aufstellung des Chors fotografisch dokumentiert, um das Kontakt-Tracing sicher zu stellen. Nach einem Monat werden die Fotos gelöscht.
- Es wird eine Hygienemaske beim Singen verwendet. Diese Hygienemaske wird während der Probenpause einmal gewechselt.
- Keine Handschläge, Umarmungen oder Begrüssungsküsschen
- Jede/r Sänger/in bleibt während der Probe möglichst an ihrem/seinem Platz.
- Husten oder Niesen, z.B. allergiebedingt oder durch Reizung beim Singen: immer in die Ellenbeuge und nie in Richtung eines/einer anderen Sängers/in oder des Dirigenten / der Stimmbildnerin husten oder niesen.
- Benutzte Papiertaschentücher sind bei sich zu behalten und zusammen mit den benutzten Hygienemasken der ersten Probenhälfte in einem geschlossenen Kehrichteimer entsorgen.

**Pause:**

- Der Vorraum mitsamt Tee-/Kaffeemaschine darf vor der Probe, in der Pause und während der Pause nicht benutzt werden. Er wird als Gang zu den WCs freigehalten.
- Chormitgliedern wird empfohlen, sich nach Benutzen des WCs nach Anfassen von Tür- oder Fenstergriffen die Hände zu desinfizieren.
- Pause machen und Verpflegung am eigenen Platz oder im Vorgarten
- In der Pause vor Verpflegungseinnahme Hände waschen oder nochmals desinfizieren
- Bei Gesprächen mit Chorkollegen oder dem Dirigenten auf Abstandhalten achten
- Chormitglieder merken sich im Sinn des Kontakt-Tracings selbst, mit wem sie Kontakt hatten vor der Probe, während der Pause und nach der Probe.

**Ausgang / Probenende:**

- Nach Probenende wird das Kirchgemeindehaus via Garten direkt verlassen.
- Ansammlungen sind dabei zu vermeiden.
- Das Aufstellungsteam räumt die Bestuhlung ab und trägt die Tische wieder an ihren ursprünglichen Ort.
- Das Aufstellungsteam wäscht oder desinfiziert sich die Hände am Ende.
- Das Aufstellungsteam prüft, ob Schutz- bzw. Reinigungsmaterial aufgefüllt/ergänzt werden muss und stellt Ausführung sicher.

**Nachbereitung:**

- Checkliste für das Aufstellungsteam bei Veränderung der Lage updaten.
- Spezialanleitung Covid-19-Aktionsplan befolgen, falls ein Erkrankungsfall auftritt.
- Änderungen, z.B. Lockerungen des Konzepts, geschehen in Abstimmung mit dem Dirigenten und dem Vorstand.